



Musterablaufplan für eine anzuerkennende Veranstaltung nach der 5. BImSchV

Aus dem Ablaufplan muss die **Dauer** der einzelnen Vorträge während der Veranstaltungen, die **Zuordnungen der Referentinnen** zu den einzelnen Vorträgen und der **Inhalt** der einzelnen Vorträge eindeutig ersichtlich werden. Um die Inhalte eindeutig zu beschreiben, sollten **zu jedem Vortrag ca. 5 Stichpunkte** zu den dort behandelten Gegenständen ergänzt werden. Ein Beispiel für einen Teil eines solchen Ablaufplans finden Sie folgend:

Programm Tag 1

<i>Uhrzeit</i>	<i>Vortrag</i>	<i>Referentin</i>
9:00-9:15	<u>Begrüßung</u>	Maia Musterfrau
9:15-10:00	<u>Grundlagen des Immissionsschutzrechts</u> <ul style="list-style-type: none">• Aufbau des BImSchG• genehmigungsbedürftige Anlagen• Verfahrensarten für Genehmigungen nach BImSchG• Anzeigepflicht von Änderungen• wichtige Verordnungen zum BImSchG	Max Mustermensch
10:00-10:15	<i>Kaffeepause</i>	
10:15-11:00	<u>Grundlagen der TA Luft</u> <ul style="list-style-type: none">• Grundzüge von Verwaltungsvorschriften• Anforderungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen• Anforderungen zur Vorsorge vor schädlichen Umwelteinwirkungen• Anwendung der TA Luft bei nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen• Geruchsimmissionen	Jacqueline Mustermann
...	<u>...</u>	...